



STADT VISSELHÖVEDE
DIE BÜRGERMEISTERIN

Sitzungsvorlage

Lfd. Nr.: 178-2013
Sachbearbeiter/in: Olaf Jungnitz Az.: 3/38/232.020 Schunert Datum: 06.09.2013

(X) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben

A u s s c h u s s / G r e m i u m	B e r a t u n g	D a t u m	A b s t i m m u n g :	Z
Ausschuss für Landwirtschaft, Umwelt und Energie	öffentlich	16.09.2013		
Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich	24.09.2013		

Tagesordnungspunkt: Gestattungsvertrag und Umsetzungsmöglichkeit Zuwegung Grundstück Schunert

Beschlussvorschlag: Die Stadt Visselhövede verkauft an Mark Schunert, 27374 Visselhövede, den Weg Flurstück 85/59 Flur 9 Gemarkung Visselhövede, mit einer Größe von 931 m². Der Kaufpreis beträgt 1,00 EUR/m². Alle mit dem Kaufvertrag zusammenhängenden Kosten trägt der Käufer. Für die weiteren Anlieger und die Öffentlichkeit wird ein Wegerecht vereinbart und eingetragen.

Sachverhalt:

Die Zufahrt zum Grundstück von Mark Schunert erfolgt über einen städtischen Wirtschaftsweg, der geschottert ist. Die Unterhaltung des Weges liegt bei der Stadt. Herr Schunert möchte den Weg wegen der Staubbelastung und aus hygienischen Gründen auf seine Kosten mit einer Asphaltdecke versehen.

Die Problematik die sich hier ergibt ist die, dass der Weg nicht mehr nur auf dem städtischen Flurstück, sondern auch über Teile der Anliegergrundstücke verläuft (siehe Anlage). An manchen Stellen weist er auch nur eine Breite von ca. 1,70 m auf. Wird der Weg nun im jetzigen tatsächlich vorhandenen Wegebett befestigt, so müsste ggfs. die Stadt vorher Vereinbarungen oder Ankäufe mit den Anliegern abwickeln. Der neu entstandene Weg müsste eingemessen werden. Eine Kostenschätzung für eine einfache Vermessung liegt hier bei 5.400,00 EUR plus Eintragungskosten. Weiterhin muss u.a. die Unterhaltung und Verkehrssicherungspflicht geregelt werden.

Dieses Verfahren ist aufwendig und mit hohen Kosten verbunden.

In mehreren Gesprächen mit Herrn Schunert wurde die Problematik erläutert. Letztendlich ist man zu der Überlegung gekommen, dass Herr Schunert das Wegeflurstück für 1,00 EUR/m² von der Stadt kaufen könnte und alles weitere mit den Anliegern u.ä. selbst regeln muss. Das Einverständnis der Anlieger und die Umsetzung ist uns in schriftlicher Form vorzulegen. Weiterhin ist ein Wegerecht für Anlieger und die Öffentlichkeit einzuräumen.

Im Auftrage

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse
Bürgermeisterin